



■ TEILNAHMEHINWEISE

Termin

Dienstag, 3. November 2009 und Mittwoch, 4. November 2009

Veranstaltungsort

Alte Reithalle, Seidenstraße 34, 70174 Stuttgart

Veranstalter

Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP
Nobelstraße 12, 70569 Stuttgart

Schirmherr:

Ernst Pfister MdL,
Wirtschaftsminister des Landes Baden-Württemberg

Kongressleitung:

Prof. Dr. Klaus Sedlbauer, Dr. Philip Leistner

Kosten und Anmeldung

Die Teilnahme am Kongress ist kostenlos.
Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir **bis 23.10.2009**.

Ansprechpartner

Rita Schwab, Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. +49 711 970-3301, rita.schwab@ibp.fraunhofer.de

Anreise mit dem ÖPNV

S-Bahn Linien S1–S6 bzw. DB bis Hauptbahnhof Stuttgart.
Dann Stadtbahn Linien U9 oder U14 bis Haltestelle Berliner Platz
(Liederhalle). Von dort 3 Min. zu Fuß.

KONGRESS ZUKUNFTSRAUM SCHULE



Kongress des Fraunhofer-Instituts für Bauphysik IBP
Dienstag, 3., und Mittwoch, 4. November 2009
Alte Reithalle, Seidenstraße 34, 70174 Stuttgart

■ ZUM THEMA

In einem Punkt sind sich alle einig: Die Schaffung optimaler Bedingungen für das Lernen und Lehren in Schulen ist eine lohnende Investition in die individuelle und gesellschaftliche Zukunft. Dabei gilt es, Reserven in vielen Bereichen und in integraler Weise zu erschließen. Einen unverzichtbaren Teil der Gestaltung repräsentiert die bauliche und räumliche Umgebung in den Schulgebäuden. Ihre Qualität steht nachweislich in enger und vielfältiger Wechselwirkung zur Gesundheit und Leistungsfähigkeit von Lehrern und Schülern.

Den Zukunftsraum Schule nachhaltig zu gestalten, erfordert einen integralen Ansatz, der alle Beteiligten und alle Aspekte zusammenführt, um auf wirtschaftliche Weise optimale Bedingungen in effizient betriebenen und architektonisch anspruchsvollen Gebäuden zu erreichen. Das ist keine leichte Aufgabe, aber es gibt keine Alternative.

Der Kongress wendet sich an Pädagogen und Behördenvertreter, Architekten und Planer, Hersteller und Handwerker, Forscher und Praktiker und ist zugleich Anlass und Auftakt einer Plattform für



Architektfirmaet C. F. Møller, © Julian Weyer



Veranstaltungsort: Alte Reithalle, Stuttgart

WORKSHOPS UND IHRE INHALTE

Information und Kommunikation, die vom aktuellen Wissensstand bis zu innovativen Konzepten und Produktlösungen reicht.

Daher behandeln Plenarvorträge die nachhaltige Schulbaugestaltung aus verschiedenen Richtungen und interdisziplinäre Fachreferate in thematischen Workshops verbinden wissenschaftliche Erkenntnisse mit praktischen Erfahrungen. Darüber hinaus bieten Ausstellungsstände von Institutionen und Unternehmen konkrete Informationen und innovative Lösungen.

www.zukunftsraum-schule.de

DANK

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung sowie der Forschungsinitiative »Zukunft Bau« statt. Auch die Gips-Schüle-Stiftung, Stuttgart, fördert diesen Kongress.



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung

FORSCHUNGSINITIATIVE
Zukunft BAU

GSS Gips-Schüle-Stiftung

PROGRAMM

3. November 2009

- 9:00 Registrierung, Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung
- 10:30 Begrüßung – Grußworte:
Richard Drautz, Wirtschaftsministerium
des Landes Baden-Württemberg
Bürgermeisterin Dr. Susanne Eisenmann, Stadt Stuttgart
- 11:00 »Integrale Schulsanierung«
Prof. Dr.-Ing. Klaus Sedlbauer, Fraunhofer IBP
- 11:30 »Konjunkturprogramm für Schulen«
MDgt Dr. Rüdiger Kratzenberg, Bundesministerium für
Verkehr, Bau und Stadtentwicklung BMVBS
- 12:00 »Nachhaltiger Schulbau
zwischen Anspruch und Wirklichkeit«
Prof. Dr. Karl Robl, Zentralverband Deutsches Baugewerbe
- 12:30 Mittagspause, Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung
- 14:00 »Schule Leben Lernen – Lernräume der Zukunft«
Michael Frielinghaus, Doris Gruber
Bund Deutscher Architekten BDA
- 14:30 »Die Schule von morgen –
Anforderungen an das Schulgebäude«
Prof. Dr. Klaus Klemm, Universität Duisburg-Essen

Anschließend Transfer zu den thematischen Workshops

15:30 Beginn der Workshops – Teil 1

18.30 Rück-Transfer zur Alten Reithalle, Abendessen

19.30 Festvortrag

Prof. Dr.-Ing. Hans-Jörg Bullinger,
Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft

4. November 2009

9:00 Fortsetzung der Workshops – 2. Teil

12.30 Mittagspause

14.00 Verabschiedung der Teilnehmer, Ende der Veranstaltung

Programmänderungen vorbehalten

WORKSHOPS

ENERGIEEFFIZIENTE SCHULE – SPARSAM GEBILDET

In Kooperation mit dem Begleitforschungsvorhaben Energieeffiziente Schule des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie BMWi

Moderation:

Dr. Jürgen Görres, Stadt Stuttgart; Hans Erhorn, Fraunhofer IBP

Auf dem Weg zur ersten Plus-Energie Schule

Jürgen Görres, Stadt Stuttgart

Integrale Planungstools

Simon Wössner, Fraunhofer IBP

Innovative Gebäudehüllen

Franz-Josef Kasper, Saint-Gobain Isover G+H AG, Ludwigshafen



Architekturfirma C. F. Moller © Moller & Krämer

Zukunftsorientierte Lüftungskonzepte

Günter Grabbert, Exhausto GmbH, Bingen-Kempton

Innovative Belüftung von Klassenräumen – Hybride Lüftungstechnik

Runa Hellwig, Hochschule Augsburg

Dirk Müller, Simone Steiger, Inga Eggers, Peter Matthes,
Jürgen Wildeboer, alle Fraunhofer IBP

Innovative Beleuchtungskonzepte

Jan de Boer, Fraunhofer IBP

Wärmeversorgung mit Umweltenergie

Gero Frischmann, Bosch Buderus Thermotechnik GmbH, Wetzlar
(angefragt)

Betriebsüberwachung und Energiemanagement

Werner Jensch, Fachhochschule München

Innovative Pädagogikkonzepte

Edelgard Gruber, Fraunhofer ISI, Karlsruhe

Erfahrungen aus dem BMWi-Forschungsschwerpunkt

EnEff-Schule

Johann Reiß, Fraunhofer IBP

Erfahrungsbericht zu den Modellsanierungen von Schulen

Stephan Kohler, Deutsche Energie-Agentur GmbH dena, Berlin

Europäische Konzepte zur energieeffizienten Schulsanierung

Heike Erhorn-Kluttig, Fraunhofer IBP

Stuttgarter Leitlinien für die energetische Schulsanierung – Update

Hans Erhorn, Fraunhofer IBP

KLASSE(N) ZIMMER – VIEL RAUM FÜR LEISTUNG

Moderation:

Heinz-Jörn Moriske, Umweltbundesamt;
Horst Drotleff, Fraunhofer IBP

Empfehlungen im UBA-Schulleitfaden

Heinz-Jörn Moriske, Umweltbundesamt, Berlin

Schimmel und Feuchtigkeit in Räumen unter besonderer Berücksichtigung der Situation in Schulen

Wolfgang Hofbauer, Nicole Krueger, Klaus Breuer,
Klaus Sedlbauer, alle Fraunhofer IBP

Luftqualität und Geruchsbelastung in Schulen

Florian Mayer, Andrea Burdack-Freitag, Klaus Breuer,
alle Fraunhofer IBP

Zur Belastung der Atemluft von Klassenräumen mit Feinstaub

Tunga Salthammer, Fraunhofer WKI, Braunschweig

Raumakustik in Schulen

Horst Drotleff, Philip Leistner, Fraunhofer IBP

Baustoffe mit neuen Funktionen

Jochen Pfau, Fachhochschule Rosenheim
Sebastian Mitnacht, Knauf Gips KG, Iphofen

Die raumklimatische Situation in Schulen – Anforderungen und Realität

Runa, Hellwig, Hochschule Augsburg
Florian Antretter, Andreas Holm, Klaus Sedlbauer,
alle Fraunhofer IBP

Farben in der Schule: Rettungslos verkrampt
Axel Venn, Colortrend, Berlin

Schulraumakustik – Balanceakt zwischen Kosten, Gestaltung und guter Akustik

Abidin Uygun und Thoma Plötzner,
OWA Odenwald Faserplattenwerk GmbH, Amorbach

Raum für Leistung mit leistungsfähigen Materialien

Margit Pfundstein, BASF AG, Ludwigshafen

Der dritte Lehrer - Einrichtungskonzepte für Lernräume der Zukunft

Axel Haberer, VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken
GmbH & Co. KG, Tauberbischofsheim

SCHULBAU INTEGRAL – AUS DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS

Moderation:

Christian Wetzel, CalCon AG; Dr. Philip Leistner, Fraunhofer IBP

Schulen als Kraftorte gestalten

Peter Hübner und Olaf Hübner, plus+ bauplanung GmbH,
Hübner-Forster-Hübner Freie Architekten, Neckartenzlingen

Schulhof: Komplexer Funktions- und Lebensraum

Günter Beltzig, Play Design, Hohenwart

Pädagogik und Raum.

**Welche »Weichen« müssen die Pädagogen stellen, bevor
der Zug der Architekten seine Fahrt aufnehmen kann?**
Otto Seydel, Institut für Schulentwicklung, Überlingen



Architektfirmaet C. F. Møller, © Julian Weyer

ANMELDUNG

Neue Schulbauformen, neue Forderungen:

Die A. P. Møller Schule in Schleswig

Julian Weyer, Arkitektfirmaet C. F. Møller A/S, Århus

Eine neue Architektur für eine neue Pädagogik?

Neuerungen im Schulbau der Schweiz mit Blick nach Europa

Martin Schneider, Stoffel Schneider Architekten, Zürich

Vorbeugender Brandschutz an Schulen

aus Sicht des Unfallversicherungsträgers

Hans-Joachim Wachter und Michael Sommer,

Unfallkasse Baden-Württemberg, Stuttgart

SMS – Service Management Schule

Wilhelm Alfen, Bauhaus Universität Weimar,

Katrin Firscher, Alfen Consult GmbH, Weimar

Transparenz im Public Private Partnership (PPP) für Kommunen

Herrmann Altmeppen, Altmeppen – Gesellschaft für Immobilienbewertung und -beratung mbH, Braunschweig

Die MultiKomfortSchule –

ganzheitliche Gebäudemodernisierung mit System

Reiner Machner, Saint-Gobain Ecophon GmbH, Lübeck

Null-Heizkosten-Schule – eine Machbarkeitsstudie

Antonio Wehnl, LUWOG Consult GmbH, Ludwigshafen

Optimierte Bewirtschaftung für Schulbestände

Christian Wetzler, Calcon AG, München

Programmänderungen vorbehalten

ANMELDUNG

Zum Kongress

Zukunftsraum Schule – Schulgebäude nachhaltig gestalten

am 3. und 4. November 2009 melde ich mich **verbindlich** an:

Titel/Name.....

Vorname:

Firma/Institut.....

PLZ/Ort

E-Mail.....

Teilnahme am Workshop ..Energieeffiziente Schule

..Klasse(n)zimmer

..Schulbau integral

Teilnahme am Abendessen..... ..nein ..ja

Damit wir Sie für die Veranstaltung registrieren können, bitten wir Sie, diese Anmeldung an uns zu senden, sich per E-Mail mit den entsprechenden Angaben oder Online anzumelden.

Ort/Datum

Unterschrift.....

Online www.zukunftsraum-schule.de

E-Mail ines.schimkowski@ibp.fraunhofer.de

Telefax +49 711 970-3406

KONGRESS ZUKUNFTSRAUM SCHULE – SCHULGEBÄUDE NACHHALTIG GESTALTEN

Anmeldung erbeten bis 23. Oktober 2009

Bitte im Briefumschlag zurücksenden

oder per Fax + 49 711 970-3406

Rückantwort

Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP

Frau Ines Schimkowski

Nobelstraße 12

70569 Stuttgart

Germany